

Chronik: Turkmenistan im Jahr 2016

Januar	
2.1.2016	Die russische Nachrichtenagentur RIA Nowosti meldet, dass in Turkmenistan der Mindestlohn ab dem 1.1.2016 auf 590 Manat (ca. 168 US-Dollar) angehoben wurde. Das Einkommen von Staatsangestellten wurde um 10% erhöht.
3.1.2016	Der Direktor der Abteilung für die GUS-Staaten des russischen Außenministeriums, Aleksandr Sternik, erklärt gegenüber der russischen Nachrichtenagentur Interfax, dass Russland bereit sei, Turkmenistan bei der Sicherung seiner Grenze zu Afghanistan gegen IS-Kämpfer zu unterstützen.
4.1.2016	Präsident Berdymuchammedow entlässt zwölf Bezirksgouverneure.
8.1.2016	Bei einer erweiterten Kabinettsitzung rügt Präsident Berdymuchammedow Zentralbankchef Merdan Annadurdyjew erneut scharf für seine Amtsführung und macht ihn für das Defizit an ausländischer Valuta im Land verantwortlich. Seit Wochen bilden sich vor Banken und an Wechselstuben lange Schlangen.
12.1.2016	RFE/RL meldet, dass turkmenische Banken auf Weisung der Zentralbank bis auf weiteres den Verkauf von ausländischen Währungen eingestellt haben. Angesichts einer drohenden Devaluation des Manat steigt der Schwarzmarktkurs des US-Dollars zum Manat von 1:3,6 auf 1:4,2.
13.1.2016	Zahlreiche Mitarbeiter von Sicherheitsbehörden in Aschhabad werden von ihren Vorgesetzten unter Androhung des Verlusts des Arbeitsplatzes aufgefordert, ihre Kinder von einer russischsprachigen Eliteschule zu nehmen und auf turkmenische Schulen zu schicken.
15.1.2016	Der Staatskonzern Turkmengaz meldet, dass die russische Gazprom zum 1.1.2016 den Liefervertrag für turkmenisches Gas einseitig aufgekündigt hat.
15.1.2016	Die Nato-Beauftragte für die Zusammenarbeit mit den Staaten Zentralasiens, Rosaria Puglisi, trifft in Aschhabad zu bilateralen Gesprächen im Außenministerium ein.
16.1.2016	Internationale Medien berichten von einem Verschwinden von Zigaretten aus Geschäften, das nationale Fernsehen zeigt Bilder von der Verbrennung riesiger Mengen von illegal eingeführten Zigaretten.
16.1.2016	Präsident Berdymuchammedow rügt bei einer erweiterten Kabinettsitzung erneut scharf den Chef der nationalen Fluglinie Turkmenhowajollary, M. Ajasow, für Nachlässigkeiten bei der Behebung von Sicherheitsmängeln an Flugzeugen.
19.1.2016	Präsident Berdymuchammedow rügt bei einem Arbeitstreffen Justizminister Bekmyrat Mchamedow scharf für Nachlässigkeiten in der Amtsführung.
20.1.2016	Der Vize-Aufsichtsratschef von Gazprom, Aleksandr Medwedjew, teilt bei einer Pressekonferenz mit, dass die nicht konstruktive Haltung der turkmenischen Führung bei der Verhandlung des Lieferpreises für Gas für die Aufkündigung des Liefervertrages verantwortlich sei.
23.1.2016	Nach ca. zweiwöchigem Verschwinden tauchen in den Geschäften Aschhabads wieder Zigaretten auf, in anderen Städten fehlen sie nach wie vor, meldet die oppositionelle Website Chronika Turkmenistana.
25.1.2016	Die Regierung beschränkt die Nutzung des Money Transfer Operators (MTO) Western Union auf turkmenische Bürger mit offizieller Anstellung, deren Kinder im Ausland studieren, und auf Beträge von max. 1.000 US-Dollar im Monat.

26.1.2016	Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow, zugleich Oberbefehlshaber der Streitkräfte, unterzeichnet eine neue Militärdoktrin, die ausschließlich auf die Verteidigung des Landes ausgerichtet ist.
27.1.2016	In Aschchabad beginnt eine neue Runde von Gesprächen der Arbeitsgruppe über den Status des Kaspischen Meeres auf Ebene der Außenminister der Anrainerstaaten.
28.1.2016	Der russische Außenminister Sergej Lawrow trifft in Aschchabad mit Präsident Berdymuchammedow und seinem turkmenischen Amtskollegen Raschid Meredow zu Gesprächen über die politische und wirtschaftliche Kooperation zusammen. Auf einer Pressekonferenz äußert sich Lawrow zufrieden mit der Entwicklung der bilateralen Beziehungen und bietet u. a. Unterstützung bei der Sicherung der turkmenisch-afghanischen Grenze an.
29.1.2016	Bei einer erweiterten Kabinettsitzung fordert Präsident Berdymuchammedow mehr Anstrengungen bei der Wiedereinstellung von Arbeitslosen.
Februar	
1.2.2016	Präsident Berdymuchammedow entlässt den stellvertretenden Handelsminister, Resulmyrat Meredow, wegen schwerwiegender Nachlässigkeiten in der Amtsführung, insbesondere hinsichtlich der Bekämpfung von Korruption.
2.2.2016	In Aschchabad tagt unter dem Vorsitz von Präsident Berdymuchammedow die Konstitutionelle Versammlung, die eine Überarbeitung der Verfassung anstrebt. Präsident Berdymuchammedow setzt sich u. a. für eine Festschreibung des turkmenischen Neutralitätsprinzips ein.
5.2.2016	Im Rahmen einer erweiterten Kabinettsitzung entlässt Präsident Berdymuchammedow den Chef der Präsidialadministration und bisherigen Vize-Premier, Pelwan Taganow, wegen Schmiergeldannahmen in der ihm unterstellten Behörde.
7.2.2016	Außenminister Raschid Meredow trifft zu einem Arbeitsbesuch in Genf ein, wo er u. a. mit Vertretern von UN, WTO, UNCTAD, UNHCR und ILO zusammenkommt.
8.2.2016	Die Nachrichtenagentur CA-News zitiert turkmenische Quellen, wonach der vor drei Tagen entlassene Vize-Premier Taganow festgenommen wurde, Hintergründe werden nicht genannt.
9.2.2016	Die Nachrichtenagentur Regnum meldet, dass im Sommer eine Flugverbindung zwischen Turkmenbaschi und der russischen Stadt Astrachan eingerichtet wird.
10.2.2016	Eine amerikanische Delegation unter Leitung des ersten Stellvertreters des U.S. Assistant Secretary of State für Zentral- und Südasien, William Todd, trifft in Aschchabad zu Konsultationen im Außenministerium ein.
11.2.2016	Ein Containerzug im Testregime auf der neuen Strecke China–Kasachstan–Turkmenistan–Iran trifft an der turkmenischen Grenzstation Serhetyaka ein.
12.2.2016	Der CSTO-Chef Nikolai Bordjuschka erklärt auf einer Pressekonferenz in Moskau, dass eine Unterstützung seiner Organisation im Falle einer Bedrohung der Grenze Turkmenistans (und Usbekistans) durch die Lage in Afghanistan auf Bitte der Regierung möglich sei.
12.2.2016	Die ersten in Kasachstan produzierten Autos der Marke LADA treffen zum Verkauf in Turkmenistan ein.
13.2.2016	Der Vorsitzende des Gazprom-Aufsichtsrates, Wiktor Subkow, schließt eine Wiederaufnahme von Gaskäufen aus Turkmenistan zum jetzigen Zeitpunkt aus.
15.2.2016	Silkroad Intelligencer meldet, dass im Norden Afghanistans eine Starkstromleitung, die den Stromimport aus Turkmenistan sicherstellte, von den Taliban zerstört wurde.
15.2.2016	Die staatlichen Medien berichten, dass eine »öffentliche Debatte« über Verfassungsreformen zur Verlängerung der Amtszeit des Präsidenten von fünf auf sieben Jahre und einer Altersgrenze von höchstens 70 Jahren begonnen hat. Die staatliche Zeitung »Neitralnej Turkmenistan« veröffentlicht hierfür den Verfassungsentwurf. Die aktuelle fünfjährige Amtszeit von Präsident Berdymuchammedow, 58, endet 2017.

15.2.2016	Präsident Berdymuchammedow rügt im Rahmen einer Besprechung den Bürgermeister von Aschchabad scharf für Nachlässigkeiten in seiner Amtsführung, insbesondere hinsichtlich der Vorbereitung der Asienspiele für Hallen- und Kampfsportarten 2017. Mehrere Kommandeure der Sicherheitskräfte und Staatsanwälte auf Gebietsebene werden entlassen bzw. scharf gerügt.
15.2.2016	Der Vorsitzende des Ausschusses für Reglements und parlamentarische Angelegenheiten im Föderationsrat der RF, Wadim Tjulpanow, setzt sich bei einem Treffen mit Parlamentssprecherin Akdscha Nurberdyjewa in Aschchabad für Visa-Erleichterungen für russische Staatsbürger ein, um den Badeort Awasa am Kaspischen Meer für russische Touristen attraktiver zu machen.
16.2.2016	Chronika Turkmenistana meldet unter Berufung auf die Website Fibre2Fashion.com, dass die schwedische Modemarke H&M und der Möbelmulti IKEA auf den Kauf turkmenischer Baumwolle wegen der Nutzung von Kinderarbeit bei deren Ernte verzichten werden.
19.2.2016	Präsident Berdymuchammedow begnadigt aus Anlass des Tages der turkmenischen Flagge rund 1.500 Häftlinge.
20.2.2016	Im Auftrag der Stadtverwaltung werden erneut Satellitenantennen in mehreren Stadtteilen Aschchabads demontiert.
20.2.2016	Die staatliche Nachrichtenagentur TDCh meldet, dass die Glaskabelverbindungen der Turkmentelekom mit den Nachbarstaaten in den kommenden Jahren ausgebaut werden sollen, um die Geschwindigkeit der Datenübertragung massiv zu steigern.
24.2.2016	Das oppositionelle Nachrichtenportal Gündogar meldet, dass die Arbeit auf zahlreichen Baustellen in Aschchabad, darunter auch solche für die Asien-Spiele für Hallensportarten 2017, ruht, da viele aus anderen Teilen des Landes zugereiste Bauarbeiter von den Behörden aus angemieteten Wohnungen vertrieben wurden. Mehrere Firmen haben deshalb ihre Arbeiterquartiere ins Umland verlegt. Mehrere ausländische Bauunternehmen, darunter die türkischen Konzerne Norsel und Gap Insaat, haben ihre Tätigkeit in Turkmenistan eingestellt. Andere Firmen wie die französische Bouygues und die österreichische Schlumberger haben bis zu 70% ihrer Mitarbeiter entlassen.
24.2.2016	Das Außenministerium gibt bekannt, dass Turkmenistan seit 16.2. offiziell Mitgliedsstaat der IAEA (Internationale Atomenergiebehörde) ist.
25.2.2016	In der georgischen Hauptstadt Tbilisi finden georgisch-turkmenische Regierungskonsultationen unter Leitung der stellvertretenden Außenminister beider Staaten, Dawid Dschalaganija und Wepa Hadschijew, statt.
25.2.2016	Der afghanische Vize-Premier und Chef der Nationalen Islamischen Bewegung, General Abdul Raschid Dostum, kündigt eine breit angelegte Offensive gegen die Taliban in der an Turkmenistan grenzenden Provinz Dschauskhan und, laut der Nachrichtenagentur Pajhwok Afghan News, einen Besuch im Nachbarland zur Koordinierung des Einsatzes an.
28.2.2016	Eine Delegation von Abgeordneten unter Leitung der Parlamentssprecherin Akdscha Nurberdyjewa trifft in Wien zur alljährlichen Parlamentarischen Versammlung der OSZE ein.
März	
1.3.2016	Im Erholungsressort Awasa am Kaspischen Meer treffen die Leiter der Eisenbahn- und Hafenbehörden Turkmenistans, Aserbaidschans, Kasachstans, Irans und Georgiens zu Gesprächen über den Ausbau regionaler Transportkorridore in Süd-Nord- und Ost-West-Richtung zusammen.

2.3.2016	Bei einer Sitzung des Nationalen Sicherheitsrates rügt Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow den stellvertretenden Innenminister, Jasdurdy Sojgow, scharf für Nachlässigkeiten bei der Kontrolle des Zuzugs von Personen aus den Gebieten des Landes nach Aschchabad. Zum neuen Polizeichef Aschchabads wird Abygafur Beknasarow ernannt, sein Vorgänger, Gurbangeldy Bairamow, war am 14.2. entlassen worden. Der Minister für Nationale Sicherheit, Gujtschgeldy Chodschaberdyjew, erst seit Oktober 2015 im Amt, wird aus gesundheitlichen Gründen durch den bisherigen Chef der Zollbehörde, Dowrangeldy Bairamow ersetzt; der Chef des Grenzsicherheitsdienstes, Murad Islamow, durch Begentsch Gundogdyjew.
3.3.2016	Der Berater des afghanischen Präsidenten für nationale Sicherheit, Chanif Atmar, trifft in Aschchabad mit dem turkmenischen Verteidigungsminister Jaylym Berdijew zu Gesprächen über die Sicherheit der TAPI-Pipeline zusammen.
4.3.2016	Präsident Berdymuchammedow entlässt bei einer erweiterten Kabinettsitzung den Chef des Meteorologischen Dienstes, Batyr Chalyjew, wegen falscher Wettervorhersagen. Der Chef des Statistikamtes, Akmyrat Mammedow, wird wegen Schönung von Statistiken seines Amtes enthoben.
5.3.2016	Präsident Berdymuchammedow kritisiert in einer im Fernsehen übertragenen Ansprache an das Kabinett die ausufernde Korruption. Der im November wegen Schmiergeldannahme entlassene ehemalige Vize-Premier Baimurat Chodschamuchammedow hat nach Angaben von Berdymuchammedow den dem Staatshaushalt entstandenen Schaden von 1,5 Mio. US-Dollar zurückgezahlt.
7.3.2016	In Aschchabad finden bilaterale Gespräche zwischen Präsident Berdymuchammedow und dem Emir von Katar, Tamim bin Hamad al-Thani, über Stand und Perspektiven der Zusammenarbeit statt.
11.3.2016	Das Nachrichtenportal Alternativnye nowosti Turkmenistana (ANT) meldet, dass die Klage des türkischen Baukonzerns Ickale Insaat gegen die turkmenische Regierung zur Zahlung von 567 Mio. US-Dollar Schadensersatz vom Schiedsgericht der Weltbank abgewiesen wurde.
13.3.2016	Der Sonderbeauftragte der EU für Zentralasien, Peter Burian, trifft zu Gesprächen mit Parlamentariern und den Führungen mehrerer Ministerien in Aschchabad ein.
15.3.2016	Der Außenminister von Burkina Faso, Alpha Mamadou Barry, trifft in Aschchabad zu Gesprächen ein und unterzeichnet ein Abkommen zur Aufnahme turkmenisch-burkinesischer diplomatischer Beziehungen.
16.3.2016	Präsident Berdymuchammedow wird während seines zweitägigen Staatsbesuches in Islamabad von seinem pakistanischen Amtskollegen Mamnoon Hussain und Premierminister Nawaz Sharif zu Gesprächen über das TAPI-Projekt und die Perspektiven der bi- und multilateralen Zusammenarbeit empfangen.
16.3.2016	Die russische Nachrichtenagentur Interfax meldet, dass der Liefervertrag für turkmenisches Gas an Russland von der russischen Gazprom Anfang des Jahres wegen der geringen Kooperationsbereitschaft der turkmenischen Seite gekündigt wurde.
16.3.2016	Während der Vorstellung eines Berichtes des Instituts Chatham House zur innen- und außenpolitischen Lage in Turkmenistan im Europäischen Parlament in Brüssel bringen mehrere Abgeordnete und Vertreter der Exilopposition ihre Sorge über schwere Menschenrechtsverletzungen in dem Land zum Ausdruck.
19.3.2016	Es findet ein landesweiter samstägliches Arbeitseinsatz (Subbotnik) zur Pflanzung von drei Millionen Nadelbäumen statt.
19.3.2016	Präsident Berdymuchammedow unterzeichnet ein Gesetz, das ein Staatsmonopol auf die Einfuhr und den Verkauf von Tabakwaren festschreibt. Die Einfuhr von zwei Päckchen Zigaretten pro Person für den persönlichen Bedarf bleibt legal.

20.3.2016	In Aschhabad findet eine »Fahrraddemo« statt, an der mehrere Vizeminister und zahlreiche Studenten und Staatsbedienstete teilnehmen. Präsident Berdymuchammedow, der derartige Veranstaltungen in der Regel anführt, ist derweil mit der Vorstellung eines neuen Buches über die Pferderasse der Achal-Tekiner beschäftigt.
21.3.2016	Präsident Berdymuchammedow bespricht in einem Telefonat mit seinem afghanischen Amtskollegen Ashraf Ghani Fragen des Baus der TAPI-Gaspipeline.
24.3.2016	Die Chefin der Autonomen territorialen Struktur Gagausien der Republik Moldau, Irina Wlach, trifft in Aschhabad zu Gesprächen mit Präsident Berdymuchammedow zusammen.
24.3.2016	In Aschhabad finden turkmenisch-saudische Regierungskonsultationen zu Fragen der bilateralen Wirtschafts- und Handelskooperation statt.
26.3.2016	Gesundheitsminister Nurmuchammed Amannesepow wird von Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow während einer erweiterten Kabinettsitzung wegen nicht zufrieden stellender Arbeitsergebnisse scharf gerügt.
27.3.2016	Nachdem Präsident Berdymuchammedow Verteidigungsminister Jailym Berdijew dazu aufgefordert hatte, umgehend und -fassend die Kampfstärke der Armee zu überprüfen, beginnen groß angelegte, landesweite Manöver unter Einbeziehung aller Teilstreitkräfte.
April	
1.4.2016	In Istanbul wurden bei einer Razzia der türkischen Polizei gegen einen Drogenschmuggler-ring 21 turkmenische Staatsangehörige festgenommen, meldet Radio Azatlyk.
2.4.2016	Der Verantwortliche für Auswärtiges und Außenhandel des Gebiets Astrachan der RF, Denis Afanasjew, erklärt nach einer Delegationsreise nach Aschhabad, bei der vor allem die Tourismusförderung im Mittelpunkt stand, dass er bis Ende 2016 mit Visaerleichterungen für russische Touristen nach Turkmenistan rechnet.
5.4.2016	Ein neues Gesetz tritt in Kraft, das die Reklame u. a. für Glücksspiel untersagt.
6.4.2016	Präsident Berdymuchammedow zeigt sich bei einem Treffen des Nationalen Sicherheitsrates zufrieden mit dem Ergebnis der zahlreichen im Land abgehaltenen Manöver.
6.4.2016	Es wird ein Gesetz verabschiedet, wonach vor einer Hochzeit für beide Ehepartner zukünftig ein HIV-Test verpflichtend wird. Zudem werden HIV-Tests für der Drogenabhängigkeit Verdächtige, Ausländer, die ein Arbeitsvisum beantragen, Häftlinge und Blutspender vorgeschrieben.
7.4.2016	Der Monat für Gesundheit und Glück beginnt in Aschhabad und in den Gebietshauptstädten mit großen Fahrraddemonstrationen.
8.4.2016	Der Regionalchef der ADB für Zentral- und Westasien, Sean O’Sullivan, gibt bekannt, dass sein Institut Turkmenistan einen Kredit in Höhe von 1 Mrd. US-Dollar für den Ausbau von Eisenbahntrassen und der Energieversorgungsinfrastruktur zur Verfügung stellt.
8.4.2016	Außenminister Raschid Meredow reist zum Außenministertreffen der GUS nach Moskau.
8.4.2016	Mehrere staatliche Unternehmen aus Pakistan, Indien und Afghanistan sowie Turkmengaz unterzeichnen ein Investitionsabkommen über den Bau der TAPI-Pipeline.
9.4.2016	Präsident Berdymuchammedow entlässt während einer erweiterten Kabinettsitzung Wirtschafts- und Entwicklungsminister Jaldesch Scheripow, Handelsminister Bajar Abajew und den Chef der Steuerbehörde, Schatlyk Chummedow, wegen schwerer Versäumnisse in ihrer Amtsführung. Deren Nachfolger werden Batyr Basarow, Dowran Orasmyradow und Saparberdy Gundogdyjew. Auch die für Kultur zuständige Vize-Premierministerin, Maisa Jasmuchammedowa, muss ihren Platz räumen, Nachfolgerin wird Gulschat Mammedowa.
9.4.2016	Präsident Berdymuchammedow äußert sich vor dem Kabinett unzufrieden mit der langsamen wirtschaftlichen Entwicklung und konstatiert, dass die zahlreichen Sozialleistungen an die Bevölkerung ihre Berechtigung verloren hätten.

13.4.2016	Der Gouverneur des Gebiets Astrachan der RF, Aleksandr Schilkin, wird von Präsident Berdymuchammedow zu Gesprächen über das bilaterale Verhältnis empfangen.
14.4.2016	Der bekannte russische Blogger und Traveller Ilja Warlamow erhält als Reaktion auf einen kritischen Beitrag über die Besorgnis erregende (Menschenrechts-) Lage in Turkmenistan einen Tweet mit einer Todesdrohung, der nach Vermutungen des oppositionellen Portals Chronika Turkmenistana vom Bürgermeister der turkmenischen Stadt Balkanabat (Gebiet Balkan), Emin Aschyrow, stammen könnte.
16.4.2016	Der für die Präsidentenadministration zuständige Vize-Premier, Schamuchamet Durdylyjew, wird von Präsident Berdymuchammedow im Rahmen einer erweiterten Kabinettsitzung scharf wegen Nachlässigkeiten in der Amtsführung gerügt.
16.4.2016	Das oppositionelle Nachrichtenportal Gündogar.org meldet, dass nach am 13.4. in Kraft getretenen Gesetzesänderungen die Strafe für die Vermietung von Wohnungen ohne Registrierung um das Zehnfache angehoben wurde.
16.4.2016	In Aschchabad wird eine im Jahr 1993 mit Spenden von Gläubigen erbaute Moschee auf Anordnung der Behörden abgerissen, um Raum für den Bau neuer Wohnungen zu schaffen.
17.4.2016	Präsident Berdymuchammedow fordert den Leiter der Agentur für Öl- und Gasförderung, Jagschygeldy Kakajew, dazu auf, Schritte zur Förderung von Investitionen zur Ausbeutung dieser Rohstoffe im Küstenschelf des Kaspischen Meeres zu unternehmen.
18.4.2016	Die russische Nachrichtenagentur RIA Nowosti meldet, dass nach Unterschrift unter das entsprechende Gesetz durch Präsident Berdymuchammedow ab dem 1.5. einige Exportbeschränkungen für turkmenische Waren aufgehoben bzw. gelockert werden. Genaueres wird nicht genannt.
18.4.2016	Die oppositionelle Website Chronika Turkmenistana meldet, dass sich die Militäreinheiten im Gebiet Mary an der Grenze zu Afghanistan seit Anfang April in erhöhter Gefechtsbereitschaft befinden.
20.4.2016	Der Chef der Abteilung für Zentralasien des russischen Außenministeriums, Samir Kabulow, erklärt auf einer Pressekonferenz, dass er angesichts der aktuellen kritischen Lage in Afghanistan keine Chancen für eine Fortsetzung des TAPI-Projekts sehe.
22.4.2016	In Aschchabad wird das neue Buch von Präsident Berdymuchammedow über die Achalteke-Pferderasse offiziell der Öffentlichkeit vorgestellt.
23.4.2016	Bei einem Brand auf einem in turkmenischen Hoheitsgewässern des Kaspischen Meeres befindlichen russischen Tanker kommt ein Besatzungsmitglied ums Leben, die übrigen zehn können in Sicherheit gebracht werden. Über Umweltschäden wird nichts bekannt.
23.4.2016	Das Abkommen von Aschchabad über die Schaffung eines Transport- und Transitkorridors zwischen Iran, Oman, Turkmenistan und Usbekistan vom 25.4.2011 tritt in Kraft.
24.4.2016	Die Staatszeitung Nejtralnyj Turkmenistan (Neutrales Turkmenistan) meldet unter Berufung auf das Landesbüro der WHO, dass Turkmenistan den geringsten Raucheranteil an der Bevölkerung unter allen europäischen Staaten habe und geplant sei, das Land bis 2025 »tabakfrei« zu machen.
27.4.2016	Der weißrussische Außenminister Michail Mjasnikowitsch trifft zu einem Arbeitsbesuch in Aschchabad ein. Thema seiner Gespräche wird u. a. der bevorstehende Staatsbesuch von Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow in Minsk sein.
29.4.2016	Präsident Berdymuchammedow empfängt in Aschchabad den Chef des olympischen Komitees von Katar, Jayan bin Hamad Al-Tani, zu Gesprächen über die bi- und multilaterale Zusammenarbeit, u. a. bei der Realisierung des TAPI-Pipeline-Projekts.
29.4.2016	Bei einer erweiterten Kabinettsitzung, die im Gebiet Achal stattfindet, werden neun Bezirksvorsitzende des Gebiets von Präsident Berdymuchammedow wegen nicht ausreichender Arbeitsergebnisse entlassen. Der ehemalige Präsidentschaftskandidat Redschep Basarow wird zum neuen Landwirtschaftsminister ernannt.

Mai	
1.5.2016	Präsident Berdymuchammedow trifft zu einem offiziellen Staatsbesuch in Saudi-Arabien ein, wo er u. a. von König Salman ben Abdel Asisa Al-Saud zu Gesprächen über Zustand und Perspektiven des bilateralen Verhältnisses empfangen wird. In Mekka unternimmt Berdymuchammedow eine kleine Wallfahrt (umroh).
1.5.2016	Im neuen Freedom of the Press Index von Freedom House nimmt Turkmenistan nach Nordkorea und vor Usbekistan den vorletzten Platz ein.
5.5.2016	Präsident Berdymuchammedow begeht in Anwesenheit zahlreicher Kabinettsmitglieder und Studierender den »Pfad der Gesundheit« im Kopetdag-Gebirge unweit von Aschchabad. Er gibt zudem den Startschuss für ein 500-tägiges Pferdestaffelrennen anlässlich des 500-tägigen Countdowns bis zum Beginn der Asienspiele für Hallen- und Kampfsportarten in der turkmenischen Hauptstadt.
6.5.2016	Präsident Berdymuchammedow ernennt per Dekret mehrere Vize-Premiers zu Kuratoren, die die Entwicklung der Gebiete des Landes beaufsichtigen sollen. Verantwortlich für das Gebiet Achal wird Batyr Atdajew, für Balkan Satlyk Satlykow, für Daschogus Redschep Basarow, für Lebap Batyr Ereschow, für Mary Bjaschim Chodschammedow und für die Stadt Aschchabad Schamuchamet Durdylyjew.
6.5.2016	RIA Nowosti meldet unter Berufung auf das Öl- und Gasministerium, dass im Südosten des Landes unweit des Gasfeldes Galkynysch eine neue, perspektivreiche Lagerstätte entdeckt wurde.
10.5.2016	Der iranische Autohersteller Iran Khodro liefert 200 Streifenwagen an die turkmenische Polizei aus.
10.5.2016	Das oppositionelle Nachrichtenportal Chronika Turkmenistana meldet, dass ein Mitarbeiter der kirgisischen Botschaft in Aschchabad bereits am 17.4. wegen des Verdachts von Zigarettschmuggel am Grenzkontrollpunkt Farap zwischen Usbekistan und Turkmenistan festgenommen wurde.
11.5.2016	Präsident Berdymuchammedow trifft zu einem offiziellen Staatsbesuch in Minsk ein, wo er von seinem weißrussischen Amtskollegen Aleksandr Lukaschenka zu Gesprächen über das bilaterale Verhältnis und die Perspektiven der zukünftigen Zusammenarbeit empfangen wird.
15.5.2016	Präsident Berdymuchammedow stellt eine Expertenkommission zusammen, die einen möglichen Beitritt Turkmenistans zur Welthandelsorganisation WTO prüfen soll.
17.5.2016	Anlässlich des alljährlichen Menschenrechtsdialogs zwischen der EU und Turkmenistan in Brüssel stellen zwei turkmenische Menschenrechtsorganisationen einen Bericht über die aktuelle Lage in ihrem Land vor.
17.5.2016	Präsident Berdymuchammedow amnestiert anlässlich des Tages der Verfassung und der Poesie Machtumkulis 853 Häftlinge.
18.5.2016	Bei einer Arbeitssitzung zu Fragen der Entwicklung der Hauptstadt Aschchabad tadelt Präsident Berdymuchammedow Dutzende Behördenvertreter, u. a. Generalstaatsanwalt Amanmyrat Challyjew, Vize-Transportminister Tschary Gyllydschow, den Minister für Kommunalwirtschaft Kakageldy Gurbanow und den Bürgermeister von Aschchabad, Myratnijas Abilow.
19.5.2016	Bei Treffen von Vertretern der Islamischen Entwicklungsbank und des saudischen Entwicklungsfonds mit turkmenischen Behörden in Aschchabad werden Kooperationsvereinbarungen über finanzielle Unterstützung für den Bau der TAPI-Pipeline unterzeichnet.
20.5.2016	Bei einem Treffen mit dem Chef des koreanischen Konzerns Hyundai, Kim Wi-chul, erörtert Präsident Berdymuchammedow die bilaterale Zusammenarbeit und bestellt neue Busse für den öffentlichen Personennahverkehr von Aschchabad.
20.5.2016	Präsident Berdymuchammedow entlässt den Direktor des staatlichen Turkmenfilm-Studios, Saparmuchammed Dschallyjew, wegen Nachlässigkeiten in seiner Amtsführung.

22.5.2016	In der Stadt Daschogus wird eine Frau von Unbekannten zusammengeschlagen und mit Säure übergossen, sie überlebt schwer verletzt. Nach Informationen des oppositionellen Nachrichtenportals Chronika Turkmenistana hatte sich die Mutter des Wehrdienstleistenden und Leistungssportlers Rachim Babajew zuvor wegen Misshandlungen ihres Sohnes durch Vorgesetzte in zahlreichen Briefen bis zum Generalstab beschwert.
22.5.2016	Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow hat die Arbeit an einem neuen Buch über turkmenische Teppiche beendet, berichtet die staatliche Nachrichtenagentur TDCh.
23.5.2016	Der schwedische Möbelkonzern IKEA erklärt in einem Statement, dass er keine Produkte aus turkmenischer Baumwolle mehr beziehen werde, wenn zweifelsfrei nachgewiesen werden könne, dass bei ihrer Herstellung Zwangsarbeit eingesetzt wurde.
24.5.2016	Die russische Polizei nimmt in Sankt Petersburg einen turkmenischen Staatsbürger fest, der wegen Extremismusvorwürfen per Interpol-Haftbefehl gesucht wurde.
25.5.2016	Wegen eines Besuches von Präsident Berdymuchammedow in grenznahen Regionen des Gebiets Balkan wird die Staatsgrenze zu Kasachstan einseitig geschlossen.
Juni	
1.6.2016	RIA Nowosti meldet, dass der stellvertretende Aufsichtsratschef von Gazprom, Aleksandr Medwedjew, eine außergerichtliche Einigung über die eingestellten Gaslieferungen aus Turkmenistan nicht ausschließe.
1.6.2016	Chronika Turkmenistana berichtet, dass zahlreiche Angestellte des staatlichen Ölkonzerns Turkmenneft bereits seit drei Monaten keinen Lohn mehr erhalten haben.
3.6.2016	In praktisch allen Großwohnsiedlungen Aschchabads werden auf Anordnung der Behörden zahlreiche nicht genehmigte Anbauten an Wohnblocks abgerissen.
5.6.2016	Präsident Berdymuchammedow spricht sich bei einer erweiterten Regierungssitzung für die schrittweise Abschaffung der kostenlosen Versorgung der Bevölkerung mit Gas, Wasser, Benzin und Salz aus, da diese Sozialleistungen die Durchführung von Reformen erschwere.
7.6.2016	Chronika Turkmenistana veröffentlicht einen offenen Brief des bekannten Exiloppositionellen und Vorsitzenden der Republikanischen Partei Turkmenistans, Nurmuchamet Channamow, in dem dieser Präsident Berdymuchammedow scharf für seine verfehlte Politik kritisiert und ihn zum sofortigen Rücktritt aufruft.
7.6.2016	Der staatliche Energiekonzern Turkmenenergo schließt mit dem afghanischen Energieversorger Da Afghanistan Breshna Sherkat (DABS) einen Vertrag über die Lieferung von Strom für die Jahre 2018–2017.
8.6.2016	Bei einem Treffen mit Geschäftsleuten erklärt Präsident Berdymuchammedow entgegen früherer Aussagen, dass der Staat ausreichende Mittel zur Beibehaltung kostenloser Sozialleistungen an die Bevölkerung habe.
9.6.2016	Der russische Verteidigungsminister Sergej Schojgu trifft in Aschchabad mit Präsident Berdymuchammedow und seinem turkmenischen Amtskollegen Jailym Berdijew zu Gesprächen über die politische und militärische Zusammenarbeit im Kaspri-Raum zusammen. Schojgu sichert seinem Kollegen auch russische Unterstützung beim Schutz der Grenze zu Afghanistan zu, u. a. durch Waffenlieferungen.
9.6.2016	Durch Unterschrift von Präsident Berdymuchammedow tritt ein Dekret in Kraft, das Zollgebühren für den Export bestimmter v. a. landwirtschaftlicher Produkte (u. a. von Eiern) durch private Unternehmen in Turkmenistan abschafft.
9.6.2016	Das oppositionelle Nachrichtenportal Alternativnye Nowosti Turkmenistana (ANT) meldet, dass Anfang Mai die sterblichen Überreste von 27 an der Grenze zu Afghanistan gefallenen Soldaten, überwiegend Wehrdienstleistenden, an ihre Angehörigen übergeben wurden.
9.6.2016	Die turkmenische Parlamentssprecherin Akdscha Nurberdyjewa trifft in Moskau mit dem Sprecher der russischen Duma, Sergej Naryschkin, zusammen.

9.6.2016	Nach Angaben des BP Statistical Review of World Energy 2016 konnte Turkmenistan seinen Gasexport im Jahr 2015 um 4,5 % erhöhen.
9.6.2016	Der Tochter und zwei Enkelinnen des im Exil lebenden turkmenischen Dissidenten Pirkuli Tanrykulijew wird die Ausreise aus Turkmenistan gestattet. Für Tausende weitere Angehörige von Oppositionellen und Häftlingen gilt nach wie vor eine Ausreisesperre.
13.6.2016	Präsident Berdymuchammedow fordert bei einer erweiterten Kabinettsitzung eine Beschleunigung der Bemühungen zur Privatisierung von Staatsbetrieben.
14.6.2016	Heftiger Regen sorgt für Überschwemmungen in einigen Stadtteilen von Daschogus. Die lokalen Behörden sind derweil mit den Vorbereitungen für den bereits mehrfach verschobenen Besuch Präsident Berdymuchammedows in der Stadt beschäftigt.
16.6.2016	Präsident Berdymuchammedow empfängt den stellvertretenden UN-Generalsekretär für wirtschaftliche und soziale Angelegenheiten, Wu Hongbo, zu Gesprächen über die bilaterale Zusammenarbeit.
17.6.2016	An der Tokioter Universität für Fremdsprachen beginnt, unterstützt durch die turkmenische Regierung, ein Programm zur turkmenischen Sprachausbildung.
22.6.2016	Die aserbajdschanische Nachrichtenagentur Trend meldet, dass die staatliche Agentur Turkmengeologija nach Explorationsarbeiten die Reserven des Gasfelds Galkynysch im Osten Turkmenistans erheblich größer als bisher gedacht einschätzt.
23.6.2016	Das Ministerium für Textilindustrie kündigt die Eröffnung von Spezialgeschäften für turkmenische Textilwaren in den russischen Städten Iwanowo und Orjol an.
23.6.2016	Das Europarlament verschiebt wegen Versäumnissen der turkmenischen Regierung bei Reformen erneut die Ratifikation eines Partnerschaftsabkommens mit Turkmenistan.
24.6.2016	Präsident Berdymuchammedow trifft am Rande des Gipfeltreffens der SCO-Staatschefs in Taschkent mit seinen Amtskollegen aus Afghanistan, China und Usbekistan, Ashraf Ghani, Xi Jinping und Islam Karimow, zusammen.
28.6.2016	In Reaktion auf einen Bericht des oppositionellen Nachrichtenportals Alternativnye Nowosti Turkmenistana (ANT) über die Explosion eines Benzinlagers auf dem Gelände der Raffinerie in der Stadt Turkmenbaschi (Gebiet Balkan), bei der mindestens sieben Menschen getötet worden sein sollen, erklärt die staatliche Nachrichtenagentur TDCh, dass der Vorfall durch eine Feuerschutzübung ausgelöst wurde. Angaben über Opfer werden nicht gemacht. Oppositionelle Websites wollen einen Zusammenhang mit dem gleichzeitigen Ausfall des mobilen Internets und anderer Kommunikationsdienste im Gebiet Balkan nicht ausschließen
30.6.2016	Das luxemburgische Frachtflugunternehmen Cargolux gibt bekannt, dass es die Anzahl seiner Flüge über turkmenische Flughäfen ab dem 1.7. auf täglich elf erhöhen wird.
30.6.2016	Das iranische Ölministerium teilt mit, dass Iran und Turkmenistan ein Abkommen über den gegenseitigen Export von Waren und die Bereitstellung von technischen Dienstleistungen in Höhe von 2,5 Mrd. US-Dollar unterzeichnet haben.
30.6.2016	Außenminister Raschid Meredow reist in die nördlichen Provinzen Afghanistans, Farjab, Dzhauskhan und Balch, wo er u. a. hinter verschlossenen Türen mit den Gouverneuren Gespräche über bilaterale Zusammenarbeit vor allem im Bereich Sicherheit führt.
Juli	
1.7.2016	Der jährliche »Trafficking in Persons«-Bericht des U.S. State Departments führt Turkmenistan (und Usbekistan) als Staaten auf, deren Regierungen kaum Anstrengungen gegen den weitverbreiteten Menschenhandel unternehmen.
1.7.2016	Eine Gruppe von Bürgerrechtlern wendet sich mit der Bitte an Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow, den seit einem Jahr inhaftierten RFE/RL-Journalisten Saparmurat Nepeskulijew freizulassen.

2.7.2016	Anlässlich des Endes des Fastenmonats Ramadan begnadigt Präsident Berdymuchammedow insgesamt 612 Häftlinge, darunter 26 Ausländer.
2.7.2016	Der Chef der türkischen Calik Holding, Ahmet Calik, informiert Präsident Berdymuchammedow über den Stand der Bauarbeiten an einem Gaskraftwerk im Gebiet Mary, das Calik zusammen mit dem US-amerikanischen Konzern General Electric errichtet, und an einem in Zusammenarbeit mit Mitsubishi gebauten Chemiewerk im Gebiet Balkan.
4.7.2016	Fergananeews.com meldet, dass seit mehreren Tagen das mobile Internet über die einzigen beiden Mobilfunkanbieter Altyn Asyr und MTS in ganz Turkmenistan außer Funktion gesetzt ist.
4.7.2016	Präsident Berdymuchammedow erörtert in einem Telefonat mit seinem türkischen Amtskollegen Recep Tayyip Erdogan Fragen der regionalen und bilateralen Zusammenarbeit.
6.7.2016	Nach Informationen der russischen Nachrichtenagentur Interfax erhebt Gazprom vor dem Schiedsgericht der Stockholmer Handelskammer Rückzahlungsforderungen von 5 Mrd. US-Dollar gegenüber dem Staatskonzern Turkmengaz für in den vergangenen Jahren angeblich zu viel gezahlte Liefergebühren.
10.7.2016	Erst jetzt wird bekannt, dass der staatliche Industrie- und Unternehmerverband bei einer Sitzung am 8.6. große und mittlere Unternehmen des Landes dazu aufgefordert haben soll, angesichts der schlechten wirtschaftlichen Lage jeweils mindestens 100.000 US-Dollar an den Verband zu überweisen.
11.7.2016	ANT berichtet, dass in Turkmenistan neue Vorschriften für Geldüberweisungsdienste wie Western Union in Kraft getreten sind. Demnach muss der Empfänger nachweisen, in welcher Beziehung er zum Absender steht, der Absender muss belegen, wie er das zu versendende Geld erworben hat.
12.7.2016	Eine Studie der US-amerikanischen Prison Policy Initiative stellt fest, dass Turkmenistan mit 583 Häftlingen je 100.000 Einwohner nach den USA (693 Häftlinge) weltweit die zweithöchste Quote von Inhaftierten hat.
15.7.2016	Das Öl- und Gasministerium kündigt eine Ausweitung der Förderung mittels neuer Technik aus China am Gasfeld Galkynysch im Südosten des Landes an.
15.7.2016	Präsident Berdymuchammedow nimmt im Rahmen einer erweiterten Kabinettsitzung erneut zahlreiche Neubesetzungen öffentlicher Ämter vor, so werden Mammetnijas Nurammedow zum neuen Minister für Kommunalwirtschaft, Dowran Saburow zum Chef der staatlichen Fluglinie Türkmenhowayollary und Atakuli Tatow zum Direktor des für den Bau der TAPI-Pipeline verantwortlichen Staatskonzerns Turkmenneftegazstroi ernannt. Ihre Vorgänger waren wegen schwerwiegender Nachlässigkeiten in ihrer Amtsführung entlassen worden. Präsident Berdymuchammedow gibt zudem die Auflösung des Ministeriums für Öl und Gas bekannt, dessen Aufgaben auf eine neu gebildete Kabinettsabteilung unter Leitung von Vize-Premier Jagschygeldy Kakajew sowie die Staatskonzerne Turkmengaz und Turkmennebit übertragen werden.
16.7.2016	Die bisherige Türkisch-Turkmenische Universität wird auf Anweisung des Präsidenten in die Universität für Ingenieurtechnologien umgebildet.
16.7.2016	Die staatliche Zeitung Nejtralnyj Turkmenistan meldet, dass das BIP-Wachstum im ersten Halbjahr 2016 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um drei Prozentpunkte auf 6,1 % gefallen ist.
18.7.2016	In Aschchabad erscheint der achte Band der von Präsident Berdymuchammedow verfassten Reihe zu den Heilpflanzen Turkmenistans.
18.7.2016	ANT meldet unter Berufung auf regierungsnahen Quellen, dass der Sohn von Präsident Berdymuchammedow, Serdar, eine neu geschaffene Position im Außenministerium übernommen habe.
20.7.2016	Nach dem mutmaßlichen Terroranschlag in Almaty schließt Turkmenistan für fünf Tage einseitig seine Grenze zu Kasachstan.

20.7.2016	Die Nachrichtenagentur Reuters berichtet, dass der Zugang zu Devisen für Privatunternehmer und Firmen weiter eingeschränkt wurde. Die am Bau der TAPI-Pipeline und der Asiatischen Spiele für Hallen- und Kampfsportarten beteiligten Unternehmen sind von den neuen Regelungen ausdrücklich ausgenommen.
21.7.2016	Präsident Berdymuchammedow und die neue Leiterin des OSZE-Zentrums in Aschchabad, Natalja Drosd, besprechen die zukünftige bilaterale Zusammenarbeit vor allem im Bereich Sicherheitspolitik.
23.7.2016	In Aschchabad findet ein außerordentlicher Kongress der Agrarpartei Turkmenistans statt, die neben der Demokratischen Partei von Präsident Berdymuchammedow und der Partei der Industriellen und Unternehmer die dritte zugelassene Partei des Landes ist.
24.7.2016	Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow kritisiert bei einer Kabinettsitzung in Mary zahlreiche Nachlässigkeiten in der Verwaltung des gleichnamigen Gebiets, die eine Überprüfung durch die Generalstaatsanwaltschaft ergeben hatte, und rügt bzw. entlässt mehrere Bezirksgouverneure.
25.7.2016	Bei der Einweihung des neuen Dorfes Döwletli Saman (Zeit des Volkes) im Gebiet Mary wird Präsident Berdymuchammedow medienwirksam von einer russischen Familie in ihrem neuen Heim empfangen. Bei ähnlichen Anlässen in anderen Gebieten des Landes hatte Präsident Berdymuchammedow auch eine usbekische und eine kasachische Familie besucht.
25.7.2016	Das Nachrichtenportal Alternativnye Nowosti Turkmenistana (ANT) meldet unter Berufung auf regierungsnahe Quellen, dass die Zentralbank die Konvertibilität des Manat für Firmen und alle nichtstaatlichen Organisationen aufgehoben hat. Ausnahmen sollen bei Vorliegen einer expliziten Genehmigung von Präsident Berdymuchammedow und im Falle bestimmter staatlicher Projekte gelten.
26.7.2016	Präsident Berdymuchammedow genehmigt allen Staatsbeamten einen 26tägigen Sommerurlaub, doppelt so viel wie üblich. Zudem kündigt er eine zehnprozentige Erhöhung von Gehältern, Stipendien und Renten ab dem 1.1.2017 an. Das Mindesteinkommen soll dann von 590 auf 650 Manat (ca. 185 US-Dollar) steigen und wird damit offiziell das höchste unter den zentralasiatischen Staaten sein.
26.7.2016	Die staatliche Nachrichtenagentur TDCh kündigt an, dass zum am 1.9. beginnenden neuen Schuljahr alle Erstklässler vom Bildungsministerium mit Lerncomputern beschenkt werden.
28.7.2016	Das Nachrichtenportal Chronika Turkmenistana meldet, dass die sterblichen Überreste von Annadurdy Annasachedow, dem früheren Chef der Abteilung für Spionageabwehr des Geheimdienstes, bereits am 9.2.2016 an dessen Angehörige übergeben wurden. Annasachedow war im Dezember 2002 der Mittäterschaft an einem angeblichen Attentat auf Ex-Präsident Saparmurat Nijasow schuldig gesprochen und zu lebenslanger Haft verurteilt worden, seitdem war nichts über sein Schicksal bekannt geworden.
29.7.2016	ANT meldet, dass die Preise für Grundnahrungsmittel wie Zucker, Mehl und Öl seit Jahresbeginn signifikant gestiegen sind. Chronika Turkmenistana berichtet von landesweiten, oft mehrmonatigen Verzögerungen bei der Auszahlung von Gehältern und von Hamsterkäufen der Bevölkerung.
30.7.2016	Der U.S. Assistant Secretary of State for Central Asian Affairs, Daniel Rosenblum, äußert sich bei einer telefonischen Pressekonferenz in Washington besorgt über das Schicksal des seit mehr als einem Jahr in Haft befindlichen früheren RFE/RL-Journalisten Saparmamed Nepeskulijew.
August	
3.8.2016	Außenminister Raschid Meredow reist zum 5+1-Außenminister-Treffen nach Washington.

5.8.2016	Belarussische Grenzer nehmen den turkmenischen Journalisten Tschary Annamuradow bei dessen Einreise fest und bereiten seine Auslieferung nach Aschchabad vor. Annamuradow war 1991 bei Recherchen zum Drogenhandel zwischen Afghanistan und Europa in Turkmenistan festgenommen worden und zu 18 Jahren Haft wegen Drogenbesitzes verurteilt worden. Nach mehreren Jahren konnte er fliehen und erhielt 2002 in Schweden den Flüchtlingsstatus zuerkannt.
5.8.2016	Die turkmenischen Behörden schließen aus Sicherheitsgründen für fünf Tage einseitig die gemeinsame Grenze mit Kasachstan. Experten vermuten, dass ein Zusammenhang mit dem Aufenthalt von Präsident Berdymuchammedow im grenznahen Gebiet Balkan steht.
10.8.2016	Chronika Turkmenistana meldet unter Berufung auf regierungsnahen Quellen, dass an der Grenze zu Afghanistan nahe der Stadt Serchetabad/Kuschka (Gebiet Mary) in der Nacht vom 4. zum 5.8. bei einem Gefecht mit Angreifern aus der benachbarten afghanischen Provinz Balch ein turkmenischer Grenzer getötet und zwei weitere schwer verletzt wurden.
10.8.2016	Fergananeews.com meldet, dass die turkmenischen Behörden damit begonnen haben, mutmaßlich der Gülen-Bewegung nahe stehende türkische Schulen des Landes zu schließen.
10.8.2016	An der kaspischen Küste im Gebiet Balkan finden groß angelegte Manöver statt, an denen neben der Armee auch die Truppen des Innenministeriums und die Grenztruppen teilnehmen.
13.8.2016	Außenminister Raschid Meredow bespricht in einem Telefonat mit seinem russischen Amtskollegen Sergej Lawrow den Stand der Verhandlungen um den juristischen Status des Kaspischen Meeres.
14.8.2016	Der ehemalige turkmenische Staatsbürger Danijar Ismailow gewinnt in der Gewichtsklasse bis 69 kg eine olympische Silbermedaille im Gewichtheben für die Türkei. Turkmenistan ist nach wie vor ohne Medaille.
14.8.2016	Der Bürgermeister von Turkmenbaschi, Amangeldy Isajew, fordert die Bewohner der Siedlung Kottedsch nahe der Erholungszone Awasa ultimativ auf, ihre Grundstücke zu verlassen. Nach Angaben der Stadtverwaltung sollen dort Nadelbäume gepflanzt werden.
14.8.2016	Die Nachrichtenagentur Trend meldet, dass nach Angaben der Zentralbank für Bürger und private Wirtschaft der freie Währungs- und Güterverkehr möglich werden soll.
15.8.2016	RFE/RL berichtet, dass in der Stadt Turkmenabat (Gebiet Lebap) die lokalen Behörden ohne Angabe von Gründen eine ab 23 Uhr geltende Ausgangssperre eingeführt haben. Mehrere Bewohner wurden von der Polizei aufgegriffen und zum Teil erst nach 18 Stunden freigelassen.
15.8.2016	Die Tehran Post meldet, dass die turkmenischen Behörden 130 in turkmenischen Gefängnissen inhaftierte iranische Staatsbürger in Kürze ausliefern werden. Derzeit sind bis zu 400 Iraner in turkmenischer Haft.
16.8.2016	Der Generaldirektor des iranischen Büros für Transit und Grenzterminals, Mohammad Javad Atrijan, berichtet, dass die turkmenischen Behörden ohne Vorwarnung und Absprachen die Transitgebühren für iranische LKW-Transporte über turkmenisches Gebiet ab dem 8.8.2016 um das Fünffache angehoben haben. Seine Regierung behalte sich das Recht vor, Gegenmaßnahmen zu verhängen.
16.8.2016	In Aschchabad finden chinesisch-turkmenische Regierungskonsultationen unter Leitung der stellvertretenden Außenminister beider Staaten statt.
17.8.2016	Nachdem der turkmenische Hammerwerfer Anamurad Chommadow in Rio den letzten Platz belegt hatte, kehrt die neunköpfige turkmenische Olympia-Mannschaft ohne Medaille in die Heimat zurück. Seit der erstmaligen Teilnahme des Landes an Olympischen Spielen 1996 in Atlanta hat Turkmenistan noch keine Medaille gewonnen.
17.8.2016	In Aschchabad finden turkmenisch-israelische Regierungskonsultationen u. a. zu den Themenkomplexen Handel und wirtschaftliche Entwicklung, Gesundheit, Landwirtschaft und Wasser statt.

18.9.2016	Vor seinem Wohnhaus in Moskau wird der bekannte turkmenische Oppositionelle und ehemalige politische Häftling Akmuchamet Baichanow von zwei Maskierten angegriffen, kann jedoch flüchten.
21.8.2016	Weitgehend unbemerkt von der internationalen Öffentlichkeit finden in Turkmenistan Wahlen für das Parlament (Medschilis) sowie die Organe der lokalen Selbstverwaltung statt. Die Wahlbeteiligung lag nach Angaben der Zentralen Wahlkommission bei mehr als 90%. Zum Ergebnis wird nichts bekannt.
23.8.2016	Präsident Berdymuchammedow kritisiert den Vorsitzenden des Komitees für Sport, Kakabai Seidow, mit Blick auf das trotz erheblicher staatlicher Aufwendungen desolante Abschneiden der turkmenischen Olympioniken in Rio.
23.8.2016	Der für die Angelegenheiten der Erholungszone Awasa zuständige Jastagan Klytschew wird von Präsident Berdymuchammedow scharf für die schwache Kontrolle über die Hotelkomplexe in Awasa gerügt.
23.8.2016	Präsident Berdymuchammedow entlässt im Rahmen einer Sitzung des Nationalen Sicherheitsrates den Staatsanwalt von Aschhabad, Pirmamed Akmammedow, und rügt Generalstaatsanwalt Amanmurad Challyjew sowie den Chef der Grenztruppen, Begentsch Gündogdyjew, scharf für Nachlässigkeiten in deren Amtsführung.
25.8.2016	Mit Blick auf den bevorstehenden Staatsbesuch von Präsident Berdymuchammedow in Berlin fordert HRW Bundeskanzlerin Angela Merkel auf, die prekäre Menschenrechtssituation in Turkmenistan und das Schicksal der in Gefängnissen verschwundenen Regimekritiker und Journalisten auf die Tagesordnung der Gespräche zu setzen.
26.8.2016	Das oppositionelle Nachrichtenportal Gündogar meldet, dass der ehemalige turkmenische Konsul in Maschhad (Iran) und Leiter des Staatskomitees für Tourismus und Sport, Vekil Durdyjew, in einem Gefängnis verstorben ist. Durdyjew war im Dezember 2002 wegen Beteiligung am angeblichen Staatsstreich gegen Ex-Präsident Nijasow zu 25 Jahren Haft verurteilt worden, über sein Schicksal war danach nichts nach außen gedrungen.
27.8.2016	Turkmenistan eröffnet eine offizielle Repräsentanz bei der Internationalen Atomenergie-Agentur (IAEA) in Wien, meldet RIA Nowosti.
27.8.2016	Präsident Berdymuchammedow fordert im Rahmen einer erweiterten Kabinettsitzung eine verstärkte Propagierung der Errungenschaften und insbesondere der Infrastrukturprojekte Turkmenistans. Zudem stellt er nach dem desolaten Abschneiden turkmenischer Sportler bei den Olympischen Spielen in Rio einen Umbau der Sportförderung in Aussicht.
28.8.2016	Präsident Berdymuchammedow unterschreibt das Paris-Abkommen zum Klimaschutz.
29.8.2016	Präsident Berdymuchammedow wird im Rahmen eines Arbeitsbesuchs in Berlin von Bundeskanzlerin Merkel zu Gesprächen über das bilaterale Verhältnis empfangen. Bei einer Pressekonzferenz im Anschluss an die Gespräche kündigt Berdymuchammedow überraschend an, ausländische Diplomaten auf eine Beobachtermission durch turkmenische Gefängnisse einzuladen. Beide Seiten unterzeichnen ein Doppelbesteuerungsabkommen. Laut Chronika Turkmenistana soll Berdymuchammedow auch mit hochrangigen Unternehmensvertretern u. a. von Siemens, Cargolux und Airbus zusammengetroffen sein.
30.8.2016	Der Vize-Präsident des staatlichen Ölunternehmens Aserbaidshans SOCAR, Choschbacht Jusifsade, äußert bei einer Pressekonzferenz in Baku die Hoffnung, dass der territoriale Konflikt seines Landes mit Turkmenistan um die Öllagerstätte Kjapis (in Turkmenistan Serdar genannt) im Kaspischen Meer bald zur beiderseitigen Zufriedenheit beigelegt wird.
September	
2.9.2016	Präsident Berdymuchammedow eröffnet die neue Universität für Ingenieurwissenschaften und Technologie in Aschhabad, an der Studierende ab dem neuen Studienjahr in turkmenischer und japanischer Sprache ausgebildet werden sollen.

4.9.2016	Präsident Berdymuchammedow kündigt bei der Trauerfeier für den usbekischen Präsidenten Islam Karimows in Samarkand an, Plätze in mehreren Städten Turkmenistans nach Karimow umbenennen zu lassen.
5.9.2016	Chronika Turkmenistana meldet, dass die Zollbeamten am Flughafen in Aschhabad von Passagieren neue, für den privaten Gebrauch (d. h., nicht für den Weiterverkauf) bestimmte Mobilfunkgeräte konfiszieren würden.
7.9.2016	Chronika Turkmenistana meldet, dass die meisten Angestellten staatlicher Verwaltungen und Betriebe in den Gebieten Lebap und Mary bereits seit Juli kein Gehalt mehr erhalten haben.
8.9.2016	Präsident Berdymuchammedow präsentiert im Rahmen einer erweiterten Kabinettsitzung sein neues und in diesem Jahr bereits sechstes (!) Buch – »Musik des Friedens, Musik der Freundschaft und Brüderlichkeit« – über den turkmenischen Volkssänger Schukur bachschy.
14.9.2016	Bei der Sitzung der Volksversammlung (Halk Maslahaty), auch als Ältestenrat bekannt, wird eine neue turkmenische Verfassung feierlich verabschiedet, die dem Präsidentenu. a. eine sieben- statt bisher fünfjährige Amtszeit und ein Kandidatur über das 70. Lebensjahr hinaus einräumt. In einer Rede nennt Berdymuchammedow wirtschaftliche Diversifizierung und die Reform sozialer Sicherungssysteme als Entwicklungsziele des Landes für das Jahr 2017. Vertreter der Volksversammlung schlagen Präsident Berdymuchammedow vor, die kostenlose Wasser-, Strom- und Gasversorgung der Bevölkerung einzustellen.
15.9.2016	Die russische Flugaufsichtsbehörde kündigt die Schließung des Luftraums der RF für Flugzeuge der staatlichen Airline Turkmenchowajollary wegen ausstehender Luftsicherheitsgebühren in Höhe von 220.000 US-Dollar für den 19.9. an. Die Fluggesellschaft begleicht daraufhin umgehend sämtliche Schulden.
15.9.2016	Bei einer erweiterten Kabinettsitzung schlägt Präsident Berdymuchammedow vor, Studierende mit hervorragenden Ergebnissen auf Staatskosten zum Studium ins Ausland zu schicken.
17.9.2016	In Aschhabad wird feierlich der 2,3 Mrd. US-Dollar teure neue Flughafen der Stadt eröffnet. Mit einer Abfertigungskapazität von 1.600 Passagieren pro Stunde ist es der größte Airport Zentralasiens. 2015 besuchten offiziell 105.000 Touristen das Land.
17.9.2016	Der stellvertretende Aufsichtsratschef der russischen Gazprom, Alexandr Medwedjew, erklärt gegenüber der russischen Zeitung Kommersant, dass sein Unternehmen voraussichtlich bis Ende 2018 kein Gas aus Turkmenistan mehr beziehen werde.
17.9.2016	ANT meldet, dass in den Geschäften Aschhabads keine Zigaretten und andere Tabakwaren zu finden sind. Der Schwarzmarktpreis für ein Päckchen liegt demnach aktuell bei 50–65 Manat (14–17,50 US-Dollar).
19.9.2016	Eine Regierungsdelegation unter Leitung des stellvertretenden Außenministers Wepa Chadshijew trifft zum Human Dimension Implementation Meeting der OSZE in Warschau ein.
23.9.2016	Die Islamische Entwicklungsbank (IDB) gibt bekannt, den Bau der TAPI-Gaspipeline mit einem Kredit unterstützen zu wollen, über dessen Höhe wird nichts bekannt.
26.9.2016	Für einen UN-Bericht zum weltweiten Zustand des Breitbandinternets im Jahr 2016 hat Turkmenistan als einer von vier Staaten (aus 191) keine Daten zum Internetzugang privater Haushalte zur Verfügung gestellt. Beim Anteil von Internetnutzern an der Gesamtbevölkerung liegt Turkmenistan auf dem 160. Rang.
Oktober	
2.10.2016	Bei turkmenisch-weißrussischen Regierungskonsultationen in Aschhabad zeigt sich die turkmenische Seite besorgt über die Einhaltung der vertraglichen Pflichten des weißrussischen Staatskonzerns Belgorchimprom bei der sich verzögernden Fertigstellung eines chemischen Kombinars in Garlyk (Gebiet Lebap). Die weißrussische Seite kritisiert, dass Turkmenistan die Arbeiter an dem Objekt nicht entlohnen würde.

3.10.2016	Die staatliche Nachrichtenagentur TDCh meldet, dass in der Hauptstadt der chinesischen Provinz Qinghai, Xining, ein Shoppingcenter für turkmenische Produkte wie Teppiche, Kleidung, Heilkräuter und Lebensmittel eröffnet wurde.
4.10.2016	Außenminister Raschid Meredow nimmt an einem regulären Treffen der Außenminister der zentralasiatischen Staaten mit Vertretern der EU, u. a. der EU-Außenbeauftragten Federica Mogherini und des EU-Kommissars für Fragen der internationalen Zusammenarbeit und Entwicklung, Neven Mimica, teil. Die EU-Seite betont ihr Interesse an einem stabilen Zentralasien. Alle Beteiligten sind sich einig, dass die 2017 anstehende Revision der Zentralasien-Strategie die Beziehungen intensivieren wird.
4.10.2016	Im Rahmen einer Sitzung des nationalen Sicherheitsrats rügt Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow den Minister für nationale Sicherheit, Dowrangeldy Bairamow, scharf für Unzulänglichkeiten in seiner Amtsführung.
5.10.2016	Präsident Berdymuchammedow unterzeichnet ein Dokument, das turkmenischen Bauunternehmen mindestens 80% der Arbeiten an Objekten, die auf der Zusammenarbeit des turkmenischen Staats mit ausländischen Firmen basieren, zusichert.
6.10.2016	Den meisten der staatlich Beschäftigten in den Gebieten des Landes wird ihr lange verzögertes Gehalt für den Monat August überwiesen, durch den dadurch ausgelösten Ansturm geht vielen Geldautomaten innerhalb kürzester Zeit das Geld aus. Radio Azatlyk meldet, dass zahlreiche Angestellte ihre ausstehenden Gehälter »freiwillig« zur Unterstützung der Bauarbeiten an den Anlagen für die Asien-Spiele für Hallen- und Kampfsportarten im kommenden Jahr abgetreten haben.
8.10.2016	Im ganzen Land finden Arbeitseinsätze (Subbotniks) zur Pflanzung von Nadelbäumen statt.
8.10.2016	Präsident Berdymuchammedow macht sich im Rahmen einer erweiterten Kabinettsitzung vor Ort mit dem Stand der Bauarbeiten am turkmenischen Abschnitt der Bahntrasse Turkmenistan–Afghanistan–Tadschikistan vertraut. In einer Rede kündigt er die Fertigstellung bis Anfang November an. Die afghanischen und tadschikischen Abschnitte des Bauprojekts existieren bisher nur auf dem Papier.
11.10.2016	Zum zweiten Mal in einer Woche kommen in staatlichen Lebensmittelgeschäften Zigaretten in den Handel, der Verkauf ist allerdings auf eine Schachtel pro Person beschränkt. Es bilden sich langen Schlangen und es kommt zu Handgemengen.
11.10.2016	Im schwedischen Exil stirbt der bekannte turkmenische Dichter Schirali Nurmuradow im Alter von 70 Jahren.
14.10.2016	Chronika Turkmenistana meldet, dass in zahlreichen staatlichen Geschäften ein Defizit an wichtigen Grundnahrungsmitteln wie Pflanzenöl und Zucker bestehe.
14.10.2016	Präsident Berdymuchammedow eröffnet feierlich das neu errichtete Dorf Bereketli Saman (Epoche des Wohlstands) im Gebiet Achal und besucht eine turkmenische Familie in ihrem neuen Haus.
14.10.2016	Auf einer erweiterten Kabinettsitzung stellt Präsident Berdymuchammedow sein neuestes Buch, das siebte allein im Jahr 2016, vor, das die Errungenschaften des Lands seit der Unabhängigkeit vor 25 Jahren thematisiert.
15.10.2016	Das turkmenische Parlament setzt den Termin für die regulär anstehenden Präsidentschaftswahlen auf den 12.2.2017 fest; alle drei registrierten Parteien sind zu den Wahlen zugelassen.
15.10.2016	Das Nachrichtenportal Gündogar meldet, dass bei einem Autounfall in der Stadt Mary der afghanische Konsul in der Stadt, Shafikullah Shakaf, und sein dritter Sekretär, Ahmad Farsi, ums Leben gekommen sind.
17.10.2016	Turkmenistan ratifiziert ein bilaterales Abkommen mit Deutschland zur Abschaffung der Doppelbesteuerung.
18.10.2016	TDCh meldet die Publikation des Buches »Zu neuen Höhen des Fortschritts«, das öffentliche Vorträge, Reden usw. von Präsident Berdymuchammedow enthält.

18.10.2016	HRW fordert die turkmenischen Behörden dazu auf, den Tod von Altymurad Annamuradow, des in Turkmenistan lebenden Bruders des Dissidenten Tschary Annamurad, umgehend aufzuklären. Altymurad war Mitte September, vier Tage nachdem er von Unbekannten entführt und schwer misshandelt wurde, in Aschchabad an seinen schweren inneren Verletzungen gestorben, während sein Bruder, der einen Flüchtlingsstatus in Schweden besitzt, in weißrussischer Untersuchungshaft saß. Drei andere Brüder der beiden waren kurz nach der Flucht Tscharys aus Turkmenistan im Jahr 1999 unter bisher ungeklärten Umständen ums Leben gekommen.
19.10.2016	Das turkmenische Wirtschafts- und Entwicklungsministerium kündigt die Versteigerung zahlreicher staatseigener Objekte, darunter eine Teppichfabrik sowie mehrere Textilunternehmen, Einkaufszentren etc. für den 31.10. an.
22.10.2016	Nach Angaben der staatlichen Nachrichtenagentur TDCh lag das BIP-Wachstum im Januar–September 2016 bei 6,2%, das ist ein Rückgang gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1,3%.
22.10.2016	Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow verleiht seinem Amtsvorgänger Saparmurat Nijasow den Orden »Garassyz bolan beyik söygüsi ücin« (Für große Liebe zum unabhängigen Turkmenistan). Zudem begnadigt Berdymuchammedow aus Anlass des bevorstehenden 25. Unabhängigkeitstages 1.500 Häftlinge.
23.10.2016	Das oppositionelle Nachrichtenportal Chronika Turkmenistana meldet, dass Frauen der Kauf von Zigaretten in staatlichen Geschäften verboten wurde. Seit Monaten herrscht im ganzen Land ein Defizit an Zigaretten und Tabakprodukten.
24.10.2016	Der bekannte Sänger Nasir Chabibow wird von einem Gericht in Aschchabad wegen Drogenbesitzes im großen Umfang sowie deren Konsum zu 15 Jahren (nach Angaben von RFE/RL zu 12 Jahren) Gefängnis verurteilt, der Verkäufer des Opiums zu 25 Jahren.
24.10.2016	Das Zentrale Wahlkomitee gibt den Beginn des Wahlkampfes für die auf den 12.2.2017 terminierten Präsidentschaftswahlen bekannt.
26.10.2016	Im World Giving Index 2016 der Charities Aid Foundation rangiert Turkmenistan auf Platz 1 der Staaten, deren Bürger regelmäßig unbezahlter Arbeit nachgehen.
26.10.2016	Die usbekische Nachrichtenagentur Uza meldet, dass Präsident Berdymuchammedow und der usbekische Interimspräsident Schawkat Mirsijojew sich in einem Telefongespräch über die Ausweitung und Vertiefung der bilateralen Zusammenarbeit verständigt haben.
27.10.2016	An den offiziellen Feierlichkeiten zur 25jährigen Unabhängigkeit des Landes mit einer dreistündigen Militärparade in Aschchabad nehmen u. a. der Gouverneur des Gebiets Astrachan der RF, Aleksandr Schilkin, der stellvertretende türkische Premier Yildirim Turgul Türkes und stellvertretende pakistanische Parlamentssprecher Murtasa Javed Abbasi teil. Präsident Berdymuchammedow beteiligt sich als Reiter eines Achaltekiner-Pferdes an der Parade.
31.10.2016	Die staatliche russische Nachrichtenagentur TASS meldet, dass Turkmenistan in den ersten neun Monaten 2016 23 Mrd. m ³ Erdgas nach China exportiert hat und damit dessen wichtigster Lieferant ist. Der Preis, 185 US-Dollar pro m ³ , lag rund 35 US-Dollar unter dem durchschnittlichen Weltpreis. Nach Angaben von Chronika Turkmenistana werden die turkmenischen Einnahmen aus dem Gasexport nach China überwiegend für die Bedienung chinesischer Kredite verwendet.
31.10.2016	Die Rentnerin Galina Wertjakowa wird wegen kritischer Kommentare über die staatliche Sozialpolitik in sozialen Medien festgenommen.
November	
1.11.2016	Präsident Berdymuchammedow reist zu bilateralen Gesprächen, u. a. zum Thema der unterbrochenen turkmenischen Gasexporte in die RF, mit seinem russischen Amtskollegen Wladimir Putin nach Sotschi.

2.11.2016	Präsident Berdymuchammedow fordert auf einer Sitzung des nationalen Sicherheitsrates u. a. ein hartes Vorgehen gegenüber Zigarettenspekulanten und eine bessere Kontrolle der Verkehrspolizei.
3.11.2016	Die Organisation Reporter ohne Grenzen nimmt Präsident Berdymuchammedow in ihre Liste der »Feinde der Pressefreiheit« auf, die aktuell 35 Politiker und Organisationen umfasst.
5.11.2016	Präsident Berdymuchammedow empfängt den usbekischen Vize-Premier Ulugbek Rosukulow in Aschchabad zu Gesprächen und Perspektiven der bilateralen Zusammenarbeit.
7.11.2016	Erst jetzt wird bekannt, dass am 25.10. die RFE/RL-Journalistin Soltan Atschilowa von der Polizei befragt und nach ihrer Freilassung von Unbekannten bedroht und ausgeraubt wurde.
8.11.2016	Präsident Berdymuchammedow trifft in Putrajaya mit dem malaysischen Premier Najib Razak zu Gesprächen, u. a. über malaysische Investitionen in das TAPI-Pipeline-Projekt, zusammen.
10.11.2016	Die russische Gazprom stellt die Klage gegen den Staatskonzern Turkmengaz vor einem Schiedsgericht in Stockholm offiziell ein nachdem sich beide Seiten auf eine friedliche Beilegung des Disputs geeinigt hatten.
10.11.2016	In Brüssel findet eine reguläre Sitzung von Vertretern der Europäischen Kommission und Turkmenistans statt, Thema ist vor allem die Zusammenarbeit im Öl- und Gasbereich. Die russische Zeitschrift Neftegaz meldet, dass es aufgrund des unklaren Status des Kaspischen Meeres noch kein Rahmenabkommen über den Transport turkmenischen Gases in die EU gebe.
11.11.2016	Verteidigungsminister Jailym Berdyjew trifft im Rahmen eines Arbeitsbesuches in Rawalpindi mit seinem pakistanischen Amtskollegen Khawaja Azif zusammen.
14.11.2016	Palästinenser-Präsident Machmud Abbas trifft in Aschchabad mit Präsident Berdymuchammedow zu Gesprächen über das bilaterale Verhältnis zusammen.
15.11.2016	RFE/RL meldet, dass die Journalistin Atschilowa am 8.11. nach ihrer Behandlung im Krankenhaus erneut von Unbekannten attackiert wurde.
21.11.2016	Bei Nachwahlen in drei Wahlkreisen in den Gebieten Mary und Achal werden neue Abgeordnete für das Parlament (Medschlis) bestimmt.
22.11.2016	In Ankara beginnt in absentia ein Prozess gegen ausländische mutmaßliche Hintermänner des Putsches vom 15. Juli 2016, darunter gegen den ehemaligen stellvertretenden Bildungsminister Turkmenistans Muammer Turkyolmaz, der als enger Freund und Berater von Fethullah Gülen gilt. Fergananeews.com meldet derweil, dass in Turkmenistan mutmaßliche Anhänger der Gülen-Bewegung, darunter Lehrer und Geschäftsleute, systematisch von der Regierung verfolgt werden.
22.11.2016	In Turkmenistan wird die offizielle Website des UN-Menschenrechtskomitees blockiert, nachdem beim UN-Komitee gegen Folter am 21./22.11. eine Anhörung zur entsprechenden Lage in Turkmenistan stattgefunden hat.
23.11.2016	Präsident Gurbanguly Berdymuchammedows einziger Sohn, Serdar, zieht als Abgeordneter für das Gebiet Achal ins turkmenische Parlament ein; zuvor war er im Außenministerium beschäftigt.
24.11.2016	Bei einer erweiterten Kabinettsitzung fordert Präsident Berdymuchammedow die Behörden mit Nachdruck auf, bis zum 20.12. sämtliche ausstehende Gehälter, Renten, Stipendien etc. an die Bürger auszuzahlen.
24.11.2016	Das Parlament verabschiedet ein Gesetz über die Schaffung des Amtes des Ombudsmannes für Menschenrechte.
25.11.2016	In Teilen des Landes kommt es bei anormal niedrigen Temperaturen von teils unter -15 Grad Celsius zu Ausfällen der Wärmeversorgung in Privathäusern, aber auch in Schulen und Krankenhäusern.
25.11.2016	Präsident Berdymuchammedow trifft in Aschchabad mit dem pakistanischen Premier Nawaz Sharif zu Gesprächen über die bilaterale Kooperation zusammen.

26.11.2016	Der scheidende UN-Generalsekretär Ban Ki-moon trifft am Rande einer Konferenz zur nachhaltigen globalen Transportentwicklung in Aschhabad mit Präsident Berdymuchammedow zu Gesprächen über das bilaterale Verhältnis zusammen und eröffnet eine neue UN-Repräsentanz in Turkmenistan.
28.11.2016	Präsident Berdymuchammedow empfängt die kasachstanischen und usbekischen Vize-Premiers, Askar Mamin und Rustam Asimow, sowie den georgischen Präsidenten Georgij Margwelaschwili zu Gesprächen über die bilaterale Zusammenarbeit im Transport- und Logistiksektor.
28.11.2016	Die russische Nachrichtenagentur TASS meldet unter Berufung auf Informationen aus dem SCO-Sekretariat, dass Präsident Berdymuchammedow bei einem Treffen mit SCO-Generalsekretär Raschid Alimow Interesse am Ausbau der Zusammenarbeit mit der Organisation vor allem im Transportbereich signalisiert habe.
29.11.2016	Präsident Berdymuchammedow erhält aufgrund seines Engagements für den Ausbau der bilateralen Beziehungen von seinem afghanischen Amtskollegen Ashraf Ghani eine Ehrenmedaille verliehen. Die Verleihung erfolgt im Rahmen der Eröffnung der grenzüberschreitenden Eisenbahnlinie Atamyrat-Akyna.
30.11.2016	Der turkmenische Dienst von RFE/RL berichtet, dass Bewohner des Gebiets Daschogus in staatlichen Geschäften nur per Warteliste an Grundnahrungsmittel wie Öl und Zucker gelangen und die Wartezeit z. T. bis zu einem Monat beträgt.
Dezember	
1.12.2016	In einer Stellungnahme aus dem Umkreis der Taliban, die die russischen Website Afghanistan.ru zitiert, wird die TAPI-Gaspipeline als wichtiges wirtschaftliches Projekt für Afghanistan gelobt.
3.12.2016	Bei einer erweiterten Kabinettsitzung stellt der für Transport zuständige Vize-Premier Satlyk Satlykow Pläne vor, durch Gebührenerleichterungen ausländische Fluggesellschaften zur Nutzung turkmenischer Flughäfen anzuregen.
6.12.2016	Die staatliche Nachrichtenagentur TDCh meldet, dass der neu gewählte usbekische Präsident Schawkat Mirsijojew in einem Telefonat mit Präsident Berdymuchammedow die Perspektiven der bilateralen Zusammenarbeit besprochen hat.
6.12.2016	Präsident Berdymuchammedow empfängt den stellvertretenden russischen Außenminister Grigorij Karasin in Aschhabad zu Gesprächen über das bilaterale Verhältnis.
6.12.2016	RFE/RL meldet, dass sein Korrespondent Kudayberdy Allaschew und dessen Mutter wegen des Besitzes von Kautabak, (der zwar verboten ist, bisher aber nie geahndet wurde,) von den Sicherheitsbehörden festgenommen und zusammengeschlagen wurden. Die OSZE-Beauftragte für die Freiheit der Medien, Dunja Mijatovic, ruft die turkmenischen Behörden dazu auf, die Freiheit von Journalisten sicherzustellen und Allaschew umgehend freizulassen.
7.12.2016	Außenminister Raschid Meredow reist als einziger zentralasiatischer Außenminister nicht zum Treffen mit U.S. Secretary of State, John Kerry, nach Hamburg. Als Grund werden zeitgleiche Konsultationen mit dem stellvertretenden russischen Außenminister Karasin in Aschhabad genannt.
8.12.2016	U.S. Assistant Secretary of State for South and Central Asian Affairs, Nisha Desai Biswal, kritisiert das Vorgehen gegen Journalisten in Turkmenistan als absolut inakzeptabel und fordert u. a. die Freilassung des RFE/RL-Korrespondenten Allaschew.
8.12.2016	Präsident Berdymuchammedow diskutiert bei einem Treffen mit dem Aufsichtsratsmitglied des US-amerikanischen Konzerns General Electric Ronald Pollett die Modernisierung der Energienetze Turkmenistans.
8.12.2016	Das UN-Komitee gegen Folter ruft die turkmenischen Behörden dazu auf, bis spätestens Dezember 2017 Informationen über das Schicksal aller verschwundenen Regimekritiker und Journalisten offen zu legen.

9.12.2016	Präsident Berdymuchammedow zeigt sich im Rahmen einer erweiterten Kabinettsitzung unzufrieden mit den Ergebnissen der Entwicklung von Industrie, Landwirtschaft, Transport, Bau sowie des Öl- und Gassektors und rügt zahlreiche Regierungsvertreter, u. a. die Vize-Premiers Batyr Ereschow und Satlyk Satlykow, Industrieminister Dowran Nursachedow und Eisenbahnminister Bairam Annameredow, sowie sämtliche Gebietsgouverneure wegen Nachlässigkeiten in der Amtsführung scharf. Er fordert die Regierung auf, die Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln umgehend sicherzustellen.
9.12.2016	Präsident Berdymuchammedow begnadigt anlässlich des Tages der Neutralität mehr als 500 Häftlinge. Zudem verleiht er 1.381 auf dem Territorium Turkmenistans lebenden Staatenlosen die turkmenische Staatsangehörigkeit.
9.12.2016	Der Vorsitzende des Rates der RF zur Entwicklung der Zivilgesellschaft und für Menschenrechte, Jewgenij Bobrow, informiert den russischen Präsidenten Wladimir Putin bei einem Treffen über die Probleme von Russen, die mit einer russisch-turkmenischen doppelten Staatsbürgerschaft in Turkmenistan leben.
10.12.2016	Nach Angaben des turkmenischen Dienstes von RFE/RL haben die Sicherheitsbehörden eine Kampagne zur gezielten Einschüchterung von Hörern des Radiosenders gestartet.
10.12.2016	Die regierungsfreundliche Website Turkmenistan.ru berichtet, dass Diplomaten der Botschaften von Deutschland, Italien, Frankreich, Großbritannien und der USA sowie Vertreter von UNESCO, UNDP und OSZE Zugang zu einer Haftanstalt für Minderjährige im Gebiet Mary gewährt wurde.
14.12.2016	Chronika Turkmenistana meldet, dass das Bildungsministerium die Schulen des Landes angehalten hat, Zitate aus dem von Präsident Berdymuchammedow verfassten Werk Payhas cemesy (Quelle der Weisheit) zum verbindlichen Unterrichtsstoff in mehreren Schulfächern zu machen.
14.12.2016	Die Demokratische Partei nominiert Präsident Berdymuchammedow als ihren Kandidaten für die Präsidentschaftswahlen am 12.2.2017.
15.12.2016	Die russische Tageszeitung Argumenty i fakty berichtet, dass Präsident Berdymuchammedow während seines Besuches in Sotschi im November seinen russischen Amtskollegen Putin um einen Kredit in Höhe von 2 Mrd. US-Dollar gebeten haben soll.
16.12.2016	Die Moskauer Behörden untersagen eine für den 19.12. angemeldete Demonstration von Bürgerrechtlern für die Freilassung turkmenischer Journalisten vor der turkmenischen Botschaft in der russischen Hauptstadt.
16.12.2016	Präsident Berdymuchammedow rügt erneut mehrere Regierungsmitglieder, darunter den für Wissenschaft zuständigen Vize-Premier Sapardurdy Toilyjew, für Nachlässigkeiten in deren Amtsführung.
16.12.2016	Die Industrie- und Unternehmerkammer nominiert den Chef der Rysgal-Bank, Bekmyrat Atalyjew, zu ihrem Präsidentschaftskandidaten.
20.12.2016	In Reaktion auf den Vorwurf turkmenischer Behörden, dass Iran seit 2012 2 Mrd. US-Dollar für Gaslieferungen nicht gezahlt habe, zitiert die iranische Nachrichtenagentur Fars iranische Politiker mit den Worten, dass man keine Gaslieferungen mehr ins Land lassen werde, sollten die turkmenischen Forderungen nicht eingestellt werden.
20.12.2016	Der Chefredakteur des turkmenischen Dienstes von RFE/RL, Farruch Jusupow, erklärt, dass sein offiziell wegen des Besitzes von Kautabak in Haft befindlicher Mitarbeiter Chudaiberdy Allaschew gefoltert wurde.
20.12.2016	Die russische Website Afganistan.ru meldet, dass Siemens einen Kredit von 2,5 Mrd. US-Dollar für die Fertigstellung der TAPI-Gaspipeline zur Verfügung gestellt hat.
25.12.2016	Innenminister Iskander Mulikow wird von Präsident Gurbanguly Berdymuchammedow wegen Nachlässigkeiten in seiner Tätigkeit scharf gerügt.

26.12.2016	Die staatliche Nachrichtenagentur TDCh meldet, dass bereits neun Kandidaten für die Präsidentschaftswahlen im Februar nominiert wurden, darunter sechs von Bürgerinitiativen. Unterdessen fordert Präsident Berdymuchammedow die zentrale Wahlkommission auf, seine Redezeit im staatlichen Fernsehen zugunsten seiner »Gegenkandidaten« aufzuteilen.
26.12.2016	Präsident Berdymuchammedow ernennt im Rahmen einer erweiterten Kabinettsitzung 2017 zum »Jahr der Gesundheit und seelischen Erfüllung« und erklärt, dass im Jahr 2016 202 Bauprojekte mit einem Finanzvolumen von 5 Mrd. US-Dollar fertiggestellt wurden. Nach Angaben der oppositionellen Website Gundogar ist das um die Hälfte weniger, als von Präsident Berdymuchammedow im Jahr 2015 angekündigt worden war.
27.12.2016	Der Migrationsdienst des Innenministeriums gibt bekannt, dass die Kontrollprozedur für ausländische Inhaber biometrischer Pässe bei der Ein- und Ausreise ab dem kommenden Jahr erleichtert wird. Näheres wird nicht bekannt.
30.12.2016	Nach Angaben des oppositionellen Nachrichtenportals Chronika Turkmenistana wurden die sonst üblichen offiziellen Massenveranstaltungen zum Neuen Jahr in den Regionen des Landes kurzfristig abgesagt.
30.12.2016	Der Pressedienst des weißrussischen Außenministeriums gibt bekannt, dass die weit hinter dem Plan zurückliegenden Bauarbeiten am Kali-Kombinat in Garlyk (Gebiet Lebap) bis März 2017 abgeschlossen sein sollen.
31.12.2016	Die staatliche iranische Nachrichtenagentur Mehr meldet, dass sich Teheran und Aschchabad über die Konditionen von Gaslieferungen für die kommenden fünf Jahre geeinigt haben.

Quelle: Zentralasien-Analysen 97–109, <<http://www.laender-analysen.de/zentralasien>>